



## **Wandern über Weiden mit Mutterkühen und Herdenschutzhunden**

Wanderwege führen ab und zu über Weiden. Beim Betreten ist unbedingt auf die Tiere – Rinder, Schafe, Ziegen und Herdenschutzhunde – sowie deren Verhalten zu achten. Berücksichtigen Wanderer und Wanderinnen folgende Grundregeln, verlaufen Begegnungen zwischen Mensch und Tier in der Regel friedlich.

### **Verhaltensregeln bei der Begegnung mit Mutterkuhherden:**

#### **Wenn Sie eine Weide betreten**

Beachten Sie die Informationstafeln. Verhalten Sie sich ruhig, scheuchen Sie die Tiere nicht auf und verängstigen Sie sie nicht. Schliessen Sie das Gatter und folgen Sie dem Wanderweg auf der Weide. Im Allgemeinen sind Kühe neugierig und nicht gefährlich.

#### **Wenn die Kühe Ihnen den Weg versperren**

Bleiben Sie ruhig. Bleiben Sie wenn möglich auf dem Wanderweg. Stehen Kühe auf dem Wanderweg, halten Sie Abstand zu ihnen und gehen Sie lieber um die Herde herum als mitten durch. Erschrecken Sie die Tiere nicht und drehen Sie ihnen nicht den Rücken zu.

#### **Wenn Sie Ihren eigenen Hund dabei haben**

Nehmen Sie ihn an die Leine und halten Sie ihn unter Kontrolle. Hunde erregen bei Kühen, Rindern und Stieren erhöhte Aufmerksamkeit und wecken ein Abwehrverhalten. Nehmen Sie Ihren Hund auf die der Herde abgewandte Seite, so dass er nicht sichtbar ist. Falls Kühe Ihren angeleiteten Hund angreifen, lassen Sie ihn los, damit er fliehen kann. Ein Hund ist meist schnell genug, um einem Kuhangriff auszuweichen.

#### **Wenn die Kühe sich drohend oder gar aggressiv verhalten**

Drohgebärden von Kühen zeichnen sich durch Heben und Senken des Kopfes, Schnauben, Scharren und Brüllen aus. Bemerkten Sie diese Alarmsignale, verlassen Sie die Weide langsam rückwärts. Schnelle Bewegungen wirken auf Kühe bedrohlich.

### **Verhaltensregeln bei der Begegnung mit Herdenschutzhunden:**

#### **Wenn Sie eine Weide betreten**

Die Informationstafeln weist auf den Zugang zur beschützten Weide hin. Verhalten Sie sich ruhig, scheuchen Sie die Tiere nicht auf und verängstigen Sie sie nicht. Sind Sie mit dem Bike unterwegs, steigen Sie ab und schieben Sie das Rad, als Fussgänger verlangsamen Sie ihr Tempo.

#### **Wenn ein Herdenschutzhund bellt, in Ihre Richtung rennt und Ihnen den Weg versperrt**

Bleiben Sie ruhig und geben dem Hund Zeit, zu kontrollieren, dass Sie keine Gefahr für seine Herde darstellen – dies ist seine Arbeit. Halten Sie Distanz zu den Tieren und vermeiden Sie Provokationen mit Stöcken und

schnellen Bewegungen. Hat sich der Herdenschutzhund beruhigt, setzen Sie Ihren Weg fort. Umgehen Sie nach Möglichkeit die Herde. Streicheln oder Füttern Sie die Hunde nicht.

#### **Wen Sie Ihren eigenen Hund dabei haben**

Hunde erregen bei Herdenschutzhunden ein verstärktes Abwehrverhalten. Nehmen Sie Ihren Begleithund an die Leine und halten Sie ihn unter Kontrolle. Versuchen Sie nicht, mit Ihrem Hund eine geschützte Herde zu durchqueren, sondern umgehen sie diese. Im Zweifelsfalle kehren Sie um. Falls Herdenschutzhunde Ihren angeleiteten Hund angreifen, lassen Sie diesen los – die Hunde regeln ihre Rangordnung rasch selbst.

#### **Wenn Sie den Herdenschutzhund als Bedrohung wahrnehmen**

Vermeiden Sie Augenkontakt mit dem Hund, aber drehen Sie diesem auch nicht den Rücken zu. Beruhigt sich ein Herdenschutzhund über längere Zeit nicht, obwohl Sie ruhig in Distanz zur Herde abwarten, so ziehen Sie sich zurück.

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage [www.medel.ch](http://www.medel.ch) oder unter [hier](#) und [hier](#).

#### **Hauslieferdienst des Primaladens**

Seit anfangs Mai besitzen wir wieder einen Dorfladen, die „Stizun Medelina“. Seit Eröffnung bietet der Dorfladen „Prima“ einen Hauslieferdienst an, von dem auch Sie gerne Gebrauch machen dürfen. Besuchen Sie die [Internetseite](#) und stöbern Sie ein bisschen rum.

#### **E-Bike-Ladestationen**

Für ein genussvolles und sorgenfreies E-Mountainbike-Erlebnis steht Ihnen ab Sommer 2017 in der ganzen Surselva ein einheitliches Netz an E-Bike-Ladestationen kostenlos zur Verfügung. Auch in unserem Tal werden 2 Ladestationen zur Verfügung stehen. Während Ihr E-Mountainbike neue Energie tankt, können Sie sich genüsslich auf einer Sonnenterrasse entspannen oder interessante kulturelle Schätze entdecken.

#### **Informationsanlass für die Zweitwohnungsbesitzer**

Wie bereits an der letzten Informationsveranstaltung betreffend Tourismusgesetz angekündigt, organisiert der Kur- und Verkehrsverein jedes Jahr ein Treffen mit den Zweitwohnungsbesitzern. Der diesjährige Anlass findet am Freitag, 28. Juli um 19.00 Uhr im Gemeindesaal der scoletta Curaglia statt. Anschliessend laden wir Sie gerne zu einem Apéro riche ein. Bitte reservieren Sie sich bereits heute dieses Datum.

#### **1. August-Feier**

Am 31. Juli organisiert unser „Club da cuort'uriala“ die Bundesfeier. Nähere Informationen finden Sie zur gegebenen Zeit auf unserer [Homepage](#).

Kur- und Verkehrsverein Medel/Lucmagn  
Postfach 25  
7184 Curaglia  
081 920 33 66  
[info@medel.ch](mailto:info@medel.ch)

Sie erhalten diesen Newsletter, weil Sie sich dafür angemeldet haben. Falls Sie keine weiteren Informationen wünschen, bitten wir Sie, dies uns per Mail mitzuteilen.